

Richtlinie zu geschäftlicher Integrität, Global

Veröffentlicht am: 1. Januar 2020

Letztes Update: 30. Dezember 2022

Richtlinien-Nr.	EI001	Zielgruppe	Global
Erstellungsdatum:	1. Januar 2020 (letzte Überarbeitung: 30. Dezember 2022)	Genehmigt durch	Chief E&I Officer; General Counsel

1.0 Zweck

LivaNova ist ein durch und durch integriertes Unternehmen, da dies die beste Grundlage für vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen ist. Vertrauen ist ein besonders hohes Gut, das nur allzu leicht verspielt werden kann. Wir bestechen nicht und betrügen nicht und lassen uns auch nicht daran beteiligen. Wir vermeiden jegliches Verhalten, das den Anschein von Unangemessenheit erwecken und das in uns gesetzte Vertrauen erschüttern und/oder unserem guten Ruf schaden könnte.

Wir wollen wegen der Qualität und der Vorzüge der von uns angebotenen Produkte und Dienstleistungen erfolgreich sein, und nicht, weil wir Kaufentscheidungen auf irgendeine Weise beeinflusst haben. Im Mittelpunkt unserer Werte steht unser Engagement für die Qualität und die Integrität bei allem, was wir tun.

Wir sind stolz auf die Ehrlichkeit, Transparenz und Integrität in dem Unternehmen, für das wir arbeiten, und in den Unternehmen, mit denen wir zusammenarbeiten.

Der Zweck dieser Richtlinie (die „Richtlinie“) besteht darin, die Compliance-Standards von LivaNova (das „Unternehmen“) in Bezug auf unser Verhalten festzulegen. Sie gilt als Rahmenrichtlinie, die allgemeine Leitlinien und Grundsätze zu den Schlüsselbereichen des Compliance-Risikos für LivaNova enthält; es gibt jedoch mehrere weitere Unterrichtlinien, Verfahren und Leitliniendokumente, auf die immer wieder verwiesen wird und in denen Sie weiterführende Informationen finden.

2.0 Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für alle Beschäftigten, Auftragnehmer und Geschäftspartner von LivaNova, unabhängig von deren Funktion, Geschäftseinheit und Standort.

LivaNova ist weltweit tätig und unterliegt internationalen Gesetzen sowie den Gesetzen der jeweiligen Länder, in denen wir arbeiten. Wenn lokale Gesetze, Vorschriften oder Normen strenger sind als die in dieser Richtlinie genannten, so ist stets die strengere Vorgabe einzuhalten.

3.0 Verantwortungsbereiche

3.1 Ethics & Integrity (die Verantwortlichen für Ethik und Integrität)

Verantwortlich für:

- 3.1.1. Die Umsetzung und regelmäßige Aktualisierung dieser Richtlinie.
- 3.1.2. Die Sensibilisierung und Aufklärung in Bezug auf diese Richtlinie.

- 3.1.3. In Abstimmung mit der Rechtsabteilung (Legal) Ad-hoc-Anleitungen und fachliche Beratungen für die Handels- und Unternehmensfunktionen zu Geschäftsprojekten, -prozessen und -initiativen zu organisieren, um das Geschäftsintegritätsrisiko zu bewerten und gegebenenfalls risikomindernde Maßnahmen zu empfehlen.
- 3.1.4. In Abstimmung mit der Rechtsabteilung jedem Verdacht auf Verstöße gegen diese Richtlinie nachzugehen und gegebenenfalls Korrekturmaßnahmen zu empfehlen.

3.2 Alle Beschäftigten, Auftragnehmer und Geschäftspartner von LivaNova

Verantwortlich für:

- 3.2.1. Die Kenntnis und Einhaltung dieser Richtlinie.
- 3.2.2. Das Absolvieren aller für den jeweiligen Tätigkeitsbereich erforderlichen Schulungen zur Geschäftsintegrität.
- 3.2.3. Das Einholen von Ratschlägen von Ethics & Integrity und oder der Rechtsabteilung, wenn dies im Rahmen von Geschäftsprojekten, -prozessen und -initiativen erforderlich ist, um mögliche Gefahren für die Geschäftsintegrität zu verstehen und gegebenenfalls empfohlene Maßnahmen zu ergreifen.
- 3.2.4. Die Weiterleitung von Fragen, Problemen oder Bedenken rund um die Geschäftsintegrität an Ethics & Integrity und/oder an die Rechtsabteilung.
- 3.2.5. Das Melden potentieller Verstöße gegen diese Richtlinie über die Meldekanäle (Speak-Up) des Unternehmens in Übereinstimmung mit der [LivaNova-Richtlinie zur Verhinderung von Redeverboten und Vergeltungsmaßnahmen](#).
- 3.2.6. Die Implementierung von Prozessrevisionen und Korrekturmaßnahmen, wie von Ethics & Integrity sowie von der Rechtsabteilung gefordert und empfohlen, um Risiken zu vermeiden.

4.0 Wichtige Begriffe und Definitionen

Siehe das *LivaNova-Glossar zu Ethik und Integrität*.

5.0 Grundsatzklärungen

5.1. Grundregeln

Beschäftigte, Auftragnehmer und Geschäftspartner von LivaNova

- müssen stets integer, gesetzeskonform und in Übereinstimmung mit den geltenden Regeln, Vorschriften, Kodizes und Normen handeln.
- müssen die potentiellen Auswirkungen ihrer Handlungen und Entscheidungen auf Menschen und Unternehmen kennen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Image- und Rufschädigungen.
- dürfen nicht auf eine Weise vorgehen, die als illegal, unethisch oder schädlich für unseren Ruf angesehen werden kann. Ebenso wenig dürfen Sie andere hierzu ermutigen oder ihnen dies erlauben.

- dürfen sich weder direkt noch indirekt über Vermittler, wie Vertriebshändler, Agenten, Vertriebsvertreter, Berater, Reisebüros oder andere Geschäftspartner, korrupt oder betrügerisch verhalten oder sich an solchem Verhalten beteiligen.
- dürfen nicht versuchen, andere zu beeinflussen, indem Sie Bestechungen, Schmiergeld oder unzulässige Provisionen anbieten, zahlen, ermöglichen, fordern oder annehmen, weder direkt noch indirekt.
- dürfen – weder direkt noch indirekt über Vermittler – Dritten (wie beispielsweise medizinischen Fachkräften, Gesundheitsorganisationen, Patienten, Pflegepersonal, Selbsthilfegruppen, Regierungsbeamten oder kommerziellen Agenturen) nichts von Wert (wie Bargeld, Zahlungsmitteläquivalente oder Sachleistungen) anbieten, zahlen, bereitstellen, abverlangen oder abnehmen, um sich einen unzulässigen Vorteil zu verschaffen.
- müssen sich mit Ethics & Integrity und/oder mit der Rechtsabteilung in Verbindung setzen, um sich beraten zu lassen, wenn sie sich unsicher sind, ob das Anbieten, Bezahlen, Fordern oder Annehmen von Wertgegenständen an Dritte/von Dritten einen Bestechungsversuch darstellen oder als unzulässiger Austausch angesehen werden könnte.

5.2. Bestechung

Was bedeutet das?

Als Bestechung gilt jede Zuwendung oder Vergünstigung, die (direkt oder indirekt) mit der Absicht, Handlungen zu beeinflussen oder unlautere Vorteile zu erlangen, angeboten, gewährt, verlangt oder erhalten wird. Bei Bestechungsversuchen muss nicht notwendigerweise Bargeld im Spiel sein. Auch Reisen, die private Nutzung von Unternehmenseigentum, Sponsoring, Spenden, Gefälligkeiten oder Stellenangebote können zu Korruptionsvorwürfen führen. Eine Verletzung dieser Richtlinie liegt auch dann vor, wenn das Bestechungsgeld letztendlich nicht bezahlt wird oder der Erfolg der Bestechung ausbleibt. Es gibt keine finanziellen Schwellenwerte für Bestechungsversuche oder Korruption (d. h. die Höhe des angebotenen Bestechungswertes ist nicht relevant).

Eine Bestechung bleibt eine Bestechung, auch wenn sie indirekt bezahlt wird (z. B. durch Dritte, wie Berater oder Vertriebshändler). Wir dürfen nicht auf andere abwälzen, was wir selbst rechtmäßig nicht tun dürfen.

Warum ist das wichtig?

Wir unterliegen Gesetzen, die Bestechung verbieten. Bestechung setzt die Gesellschaft und die beteiligten Einzelpersonen erheblichen Sanktionen aus (einschließlich strafrechtlicher Ahndung). Sie erhöht die geschäftlichen Kosten und kann sowohl bei LivaNova als auch bei den Opfern erhebliche Schädigungen verursachen.

Wie wahren wir unsere Integrität als Unternehmen?

Unsere Regel ist einfach. Wir bieten, geben, fordern oder akzeptieren niemals etwas von Wert, und auch keine finanziellen Anreize (so klein diese auch sein mögen), um einen Vorteil zu erlangen. Dabei spielt keine Rolle, um welche Situation es sich handelt, wer daran beteiligt ist oder wie hoch das Bestechungsgeld ist. Wir fordern auch nicht von Dritten, dies für uns zu erledigen.

Wir leisten keine Beschleunigungszahlungen. Sollte jedoch eine Zahlung in sehr seltenen Notfällen aufgrund direkter und drohender Gefahr für die Sicherheit oder das Wohlbefinden einer Person geleistet werden müssen und keine Alternative verfügbar sein, kann eine solche Zahlung in Betracht gezogen werden, vorausgesetzt, sie wird vom Chief Ethics and Integrity Officer genehmigt, bevor irgendeine Transaktionen stattfinden, oder - wenn die Art des Notfalls eine Vorabgenehmigung nicht zulässt - sobald wie möglich dem Chief Ethics and Integrity Officer gemeldet und vorschriftsmäßig verbucht.

Eine Beschleunigungszahlung ist eine inoffizielle Zahlung, die getätigt wird, um routinemäßige Verwaltungsvorgänge zu beschleunigen, ohne jedoch deren Ergebnis zu verändern. Manchmal wird sie auch als „Erleichterungszahlung“ oder „Schmiergeld“ bezeichnet.

5.3. Vergünstigungen – Geschenke und Unterhaltung

Was bedeutet das?

Eine Vergünstigung ist eine Sache von Wert, die übergeben oder empfangen, jedoch vom Empfänger nicht bezahlt wird. Bei Vergünstigungen kann es sich um Geschenke, Restaurantbesuche, Unterhaltung, Reisen und Unterbringungen oder andere Vorteile, wie das Anbieten eines Arbeitsplatzes beim Unternehmen oder einer Gelegenheit für Familienmitglieder einer anderen Person handeln.

Weshalb dies wichtig ist

Vergünstigungen können als unangemessene Beeinflussung von geschäftlichen Entscheidungen wahrgenommen und als Bestechung angesehen werden. Der Eindruck, dass wir unethische Vergünstigungen gewähren oder annehmen, würde das Vertrauensverhältnis zu unseren Beschäftigten, Kunden, Geschäftspartnern und anderen Stakeholdern untergraben.

Wie wahren wir unsere Integrität als Unternehmen?

Gewisse bescheidene Vergünstigungen können gewährt werden, wenn:

- diese von lokalen Gesetzen, Verordnungen oder den geltenden Verhaltens- und Geschäftsführungsrichtlinien zugelassen werden,
- die Vergünstigung gemäß den Richtlinien und Verfahrensweisen von LivaNova zulässig ist,
- die Gewährung von Vergünstigungen nicht die interne Unternehmenspolitik des Empfängers verletzt,

- die Vergünstigung in gutem Glauben und auf transparente Art und Weise gewährt oder empfangen wird, ohne an Bedingungen oder Erwartungen hinsichtlich einer Gegenleistung geknüpft zu sein,
- ein berechtigter Geschäftszweck für die Vergünstigung besteht,
- die Vergünstigung geschmackvoll und angemessen ist und im Einklang mit den allgemein akzeptierten Normen zu geschäftlichen Gefälligkeiten und unseren Richtlinien und Verfahrensweisen steht und
- Beschaffenheit, Wert und Häufigkeit den Umständen, unter denen die Vergünstigung gewährt wird, und der Position oder Rolle des Empfängers angemessen sind.

Wenn der Empfänger direkten oder indirekten Einfluss auf eine erwartete oder anstehende Geschäftsentscheidung hat, die sich auf die Interessen des Unternehmens auswirkt¹, oder wenn es sich bei dem Empfänger um einen Behördenvertreter handelt, ist besondere Vorsicht geboten.

Weitere Informationen zu den Grenzen und Vorschriften für die Gabe von Geschenken und die Gewährleistung von Vorteilen **an** Geschäftspartner gelten, finden Sie in LivaNovas [Globale Richtlinie für Interaktionen mit medizinischen Fachkräften](#), in den Leitfäden zur [Bereitstellung von Geschenken und Bewirtung für medizinische Fachkräfte](#) und zur [Bereitstellung von Geschenken und Bewirtung für nicht-medizinische Fachkräfte](#) sowie in LivaNovas [SOP zur Prüfung und Handhabung globaler Interessenskonflikte](#). Dort

erfahren Sie, was zu tun ist, wenn Sie ein Geschenk oder einen Vorteil **von** einem Geschäftspartner erhalten oder Sie ein solches/einen solchen annehmen möchten.

Zu Behördenvertretern zählen alle inländischen oder ausländischen:

- *gewählten, ernannten oder ehrenamtlichen Behördenvertreter;*
- *Mitarbeiter von staatlichen Unternehmen oder von Abteilungen, Behörden oder Regulierungsbehörden;*
- *Angestellten von internationalen öffentlichen Organisationen, wie den Vereinten Nationen, der Weltbank oder dem Internationalen Währungsfonds;*
- *Mitglieder einer königlichen Familie oder einer politischen Partei, sowie Parteibeamte oder Kandidaten für ein politisches Amt;*
- *Personen, die Aufgaben im Rahmen einer Bestellung, eines Amtes oder einer Position innehaben oder ausüben, die auf der Basis von Sitten oder Gepflogenheiten eingerichtet wurden, einschließlich Mitgliedern von königlichen Familien und traditioneller Stammesführer;*
- *Polizeibeamten und*
- *Kinder oder andere Verwandte von Behördenvertretern.*

Sollten Sie Zweifel dahingehend haben, ob eine Person als Behördenvertreter gilt oder ob es sich bei einer Einrichtung um ein öffentliches Unternehmen handelt, wenden Sie sich an Ethics and Integrity (den/die Verantwortliche/n für Ethik und Integrität) oder an die Rechtsabteilung.

¹ So wäre beispielsweise die Teilnahme an einer Weihnachtsfeier, die von einem Anbieter angeboten wird, während Vertragsverhandlungen oder eine Ausschreibung laufen, nicht angemessen, da Sie als Empfänger der Zuwendung Einfluss auf die anstehenden Geschäftsentscheidungen in Bezug auf diesen Vertrag oder diese Ausschreibung haben können. Ein Geschäftsessen mit einem bestehenden Geschäftspartner, bei dem die Partei, der das Essen angeboten wird, keinen direkten oder indirekten Einfluss auf eine erwartete oder anstehende Geschäftsentscheidung hat, wäre jedoch nicht unangemessen, vorausgesetzt, es erfüllt die Anforderungen von LivaNova zur [Überprüfung von Interessenkonflikten \(siehe Erhaltene Geschenke\)](#)

5.4. Sponsoring, Spenden und Zuwendungen

Was bedeutet das?

Über das Sponsoring steht LivaNova ein Weg zur Stärkung und Förderung der Unternehmensmarke zur Verfügung. Gleichzeitig handeln wir dabei gemeinnützig und tun Menschen etwas Gutes. Das Sponsoring umfasst Beiträge jeder Art für Veranstaltungen, Organisationen oder Institutionen, die Dritten gehören bzw. von diesen betrieben werden. Im Falle des Sponsorings besteht eine Erwartung, dass LivaNova eine Gegenleistung mit Geschäftswert im Sinne von Markenaufbau, Marketing oder Werberechten erhält.

Spenden und Zuwendungen geben LivaNova die Möglichkeit, eine gute Sache zu unterstützen, die unser Ansehen als verantwortungsbewusste Unternehmensbürger widerspiegelt. Der Empfänger kann eine Wohltätigkeits- oder andere Organisation sein, und bei der Spende oder Zuwendung kann es sich sowohl um Geldmittel als auch um Sachleistungen handeln. LivaNova hat hiervon in der Regel keinen erkennbaren Vorteil in Form einer Kapitalrendite, die sich aus einer derartigen Investition ergibt.

Warum ist das wichtig?

Sponsoring, Spenden und Zuwendungen können Probleme schaffen, wenn sie gewährt werden, um unlauteren Einfluss auf Geschäftsentscheidungen zu nehmen oder wenn sie an Bedingungen geknüpft werden. Diese können als Form der Korruption wahrgenommen werden (zum Beispiel, wenn Sponsorengelder oder Spenden an eine scheinbar unabhängige dritte Partei erfolgen, die in Wirklichkeit jedoch in Verbindung zu einem Kunden, Lieferanten, einer medizinischen Fachkraft oder nahestehender Person steht).

Sponsoring, Spenden und Zuwendungen, die sich an Angehörige von Gesundheitsberufen und Gesundheitsorganisationen richten, können zusätzlichen Regeln unterstellt sein. Bitte prüfen Sie die relevanten Prozeduren auf die jeweils geltenden Prozesse und Anforderungen.

Wie wahren wir unsere Integrität als Unternehmen?

Für jede Art von Sponsoring, Spenden oder Zuwendungen gilt:

- Sie dürfen nicht an Bedingungen geknüpft sein oder zur unlauteren Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen bzw. der Erzielung von Gefälligkeiten angeboten oder vergeben werden;
- sie müssen transparent sein und dokumentiert werden, d. h. Empfänger, Wert und Zweck müssen eindeutig kenntlich gemacht werden;
- sie müssen ein anerkanntes Überprüfungsverfahren durchlaufen;
- sie müssen durch einen legitimen Geschäftszweck gerechtfertigt sein.

In Bezug auf Spenden und Zuschüsse lesen Sie bitte LivaNovas [SOP zu Spenden und Zuschüssen](#). Dort erfahren Sie, wie Anträge entgegengenommen, geprüft und verwaltet werden.

In Bezug auf kommerzielle Sponsorings: Siehe LivaNovas Leitfaden zum Thema [Sponsoring einer von Dritten organisierten Schulungsveranstaltung](#), um mehr über das Verhalten in Bezug auf diesen Arten kommerzieller Aktivitäten zu erhalten.

5.5. Betrug

Was bedeutet das?

Betrug ist vorsätzliche Täuschung, Missbrauch oder Falschanwendung mit dem Ziel, unlauteren oder rechtswidrigen Nutzen zu erzielen. Dazu gehören Falschdarstellungen, Fälschung von Dokumenten, Missbrauch firmeneigener Ressourcen oder Vermögenswerte und Geldwäsche. Dies kann zum Zwecke des direkten oder indirekten persönlichen Gewinns oder zum Vorteil Dritter erfolgen.

Warum ist das wichtig?

Betrug ist eine Straftat. Dies kann LivaNova finanzielle Verluste zufügen und unseren Ruf schädigen.

Wie wahren wir unsere Integrität als Unternehmen?

Unsere Beschäftigten dürfen keinen vorsätzlichen Betrug begehen und sich weder daran beteiligen noch sich darin verwickeln lassen noch darüber hinwegsehen.

Jeder und jede Einzelne ist verantwortlich für die Aufdeckung und Verhinderung von Betrugsversuchen. Wenn Sie andere beaufsichtigen, tragen Sie die Verantwortung dafür, korrekt zu handeln und mit gutem Beispiel voranzugehen, indem Sie die jeweiligen Vorschriften in Ihrem Zuständigkeitsbereich mitteilen und durchsetzen und indem Sie für eine transparente und präzise Führung von Aufzeichnungen und Buchführung sorgen, wozu die Überprüfung von Spesenabrechnungen, Zahlungsanforderungen und Rechnungen vor Leistung der entsprechenden Zahlung gehört.

5.6. Interessenkonflikt

Was bedeutet das?

Ein Interessenkonflikt liegt vor, wenn eigene private Interessen über jene von LivaNova gestellt werden oder mit diesen in Konflikt stehen bzw. wenn dem Augenschein nach Gefahr hierfür besteht. Ein Interessenkonflikt (oder auch nur der Anschein eines solchen) kann unsere Objektivität bzw. Fähigkeit, unvoreingenommene Geschäftsentscheidungen zu treffen, beeinträchtigen.

Warum ist das wichtig?

Weitere betrügerische Tätigkeiten sind unter anderem die Überhöhung von Rechnungen, die Abrechnung nie erfolgter Ausgaben bzw. die Fälschung von Abrechnungen, Betrug bei der Verbuchung von Forderungen und Leistungen (z. B. die Teilung von Rechnungen, um Genehmigungsschwellen zu unterlaufen, fiktive Eingänge aus Verkäufen und Erstattungen, Manipulation von Verkäuferdaten und Schaffung falscher Verkäufer).

Die Art und Weise, wie wir uns bei unseren geschäftlichen Verhandlungen verhalten, wirkt sich auf unsere Reputation und das Vertrauen unserer Stakeholder aus. Durch die Verurteilung und Vermeidung von Interessenkonflikten senden wir eine klare Botschaft der Integrität von LivaNova und unserer Entschlossenheit zu aufrechtem Handeln.

Wie wahren wir unsere Integrität als Unternehmen?

Bei der täglichen Arbeit kann es zu Konflikten oder potentiellen Konflikten kommen. Es ist wichtig, dass wir unseren gesunden Menschenverstand zur Vermeidung von Situationen einsetzen, in denen es zu konkreten oder mutmaßlichen Interessenkonflikten kommen kann. Manchmal können wir einen potentiellen Konflikt nicht vermeiden; dann ist es wichtig, die Situation umgehend der zuständigen Führungskraft oder dem/der Verantwortlichen für Ethik und Integrität zu melden, sodass gemeinsam erörtert werden kann, wie angemessen und transparent mit der Situation umgegangen werden kann.

Wenn Sie andere Mitarbeiter beaufsichtigen, haben Sie die Pflicht, potentielle Interessenkonflikte zu erkennen und zu verhindern bzw. (wenn diese erkannt werden und sich als unvermeidlich herausstellen) die in Ihrem Zuständigkeitsbereich auftretenden Konflikte zu lösen.

Viele Konflikte lassen sich leicht vermeiden oder bewältigen, wenn sie umgehend gemeldet werden und richtig damit umgegangen wird.

Weitere Informationen darüber, wie Konflikte offengelegt, eskaliert und angegangen werden, finden Sie in der [SOP für globale Interessenkonflikte](#) und in der [SOP für Führungskräfte](#) von LivaNova.

6.0 Schulung und Beaufsichtigung

Von Managern wird erwartet, dass sie dafür sorgen, dass ihre Mitarbeiter die Anforderungen dieser Unternehmenspolitik kennen, verstehen und mittragen. Unsere Beschäftigten sind dafür verantwortlich, alle vorgeschriebenen Schulungen

Potentielle Interessenkonflikte können entstehen:

- *Wenn Sie für eine externe Partei arbeiten, die Geschäfte mit LivaNova macht (oder dies potentiell tun könnte) oder ein Konkurrent ist. Dies umfasst Arbeit in jeder Form, wie Anstellung, Beratung, Consulting, Vermittlung, Tätigkeit als Direktor oder Verantwortlicher sowie ehrenamtliche Tätigkeiten.*
- *Wenn Sie eine zweite Anstellung oder Nebentätigkeit haben, die zu einem Rückgang Ihrer Arbeitsleistung führt oder sich auf die Erfüllung Ihrer Pflichten bei LivaNova auswirkt.*
- *Wenn Sie oder einer Ihrer Verwandten eine bedeutende oder mehrheitliche Beteiligung an einer externen Firma besitzt, die Geschäfte mit LivaNova macht (oder dies potentiell tun könnte) oder ein Konkurrent ist.*
- *Wenn Sie einen Verwandten, Partner oder engen Freund als Angestellten, Auftragnehmer oder Berater verpflichten.*

Wenn Sie Einfluss auf die Evaluierung der Arbeitsleistung oder die Vergütung von Personen haben, die mit Ihnen verwandt sind oder sich in einer Beziehung mit Ihnen befinden.



Health innovation that matters

in Bezug auf diese Richtlinie fristgerecht zu absolvieren, und unsere Führungskräfte sind dafür verantwortlich, dies sicherzustellen. LivaNova führt Stichprobenkontrollen durch, um die Einhaltung dieser Richtlinie sicherzustellen.

7.0 Eskalation

Jede Abweichung oder Ausnahme von dieser Richtlinie ist dem/der Chief Ethics and Integrity Officer (oder seinem/ihrer Vertreter) zur Genehmigung vorzulegen, bevor weitere Schritte unternommen werden.

8.0 Fragen stellen oder Bedenken äußern

Bitte wenden Sie sich bei Fragen, Bedenken und/oder potentiellen Verstößen an

- Ihre/n Vorgesetzte/n,
- eine/n leitende/n Angestellte/n oder an eine Führungskraft
- Ethics and Integrity (wenden Sie sich an Ihren E&I-Ansprechpartner oder senden Sie eine E-Mail an ethics@livanova.com)
- die Personalabteilung
- die Rechtsabteilung oder
- senden Sie einen Brief per Post an:
Z. Hdn.: Chief Ethics and Integrity Officer
LivaNova PLC
20 Eastbourne Terrace
London
W2 6LG
Vereinigtes Königreich

Sie können Ihre Bedenken auch direkt an unsere von unabhängigen Dritten betreute telefonische LivaNova-Ethik-Hotline weiterleiten:

- Telefonisch: (800) 461-9330 (weitere lokale Nummern finden Sie hier)
- Über das Internet: <https://ethicshelpline.livanova.com>

Alle Bona-Fide-Berichte werden vertraulich behandelt und gemäß dem internen Untersuchungsverfahren von LivaNova untersucht. Auf der Grundlage der Ergebnisse der Untersuchung können geeignete Korrekturmaßnahmen ergriffen werden.

9.0 Verstöße

Gegen Beschäftigte, die gegen diese Richtlinien und Verfahrensvorgaben verstoßen, und gegen jede Führungskraft, die einen Mitarbeiter wissentlich hierzu autorisiert oder anweist, können entsprechende Disziplinarmaßnahmen ergriffen werden, bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

Bei LivaNova gelten strenge Vorschriften zur Verhinderung von Vergeltungsmaßnahmen. Vergeltungsmaßnahmen jeglicher Art gegen Personen, die über einen möglichen Verstoß sprechen, werden nicht toleriert. Beispiele für



Health innovation that matters

Vergeltungsmaßnahmen sind Kündigung, Herabstufung, Ablehnung der Beförderung, Versetzung (unter bestimmten Umständen) oder andere zu einem Nachteil für die Person führende Maßnahmen, die eine vernünftige Person davon abhalten würden, mutmaßlichem Fehlverhalten entgegenzutreten oder es zu melden.

10.0 Anhänge

Keine.



Health innovation that matters

LivaNova PLC

Registriert in England und Wales

Registernr. 09451374

20 Eastbourne Terrace

London W2 6LG

Vereinigtes Königreich

